Stadt Kitzingen

AMT : 1		
Sachgebiet:	135	
Vorlagen.Nr.:	2019/244	
Datum:	10.10.2019	



Sitzungsvorlage an den

zeichnunge	en:	Kitzingen, 10.10.2019
		-
		Oberbürgermeister
_	zeichhang	zeici indrigen.

Bearbeiter: Vanessa Feineis Zimmer:
E-Mail: vanessa.feineis@stadt-kitzingen.de Telefon: 09321/20-1351

Auftragsvergabe der Studie Wirtschaftsfaktor Tourismus für die Stadt Kitzingen

Beschlussentwurf:

- 1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
- 2. Es besteht Einverständnis, eine Studie "Wirtschaftsfaktor Tourismus in Deutschland" für 2019 mit den vorgeschlagenen Modulen auszuschreiben und anschließend zu beauftragen.
- 3. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden außerhalb des Budgets der Touristinfo bereitgestellt.

Sachvortrag:

Der Tourismus ist wichtig für die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland, insbesondere mit Blick auf Wachstum, Beschäftigung und Ausbildung, aber auch für die Attraktivität einer Gemeinde. Zudem strahlen die positiven Impulse des Tourismus auch in andere Wirtschaftsbereiche wie Handel, Handwerk oder Landwirtschaft aus. Die Tourismuswirtschaft in Deutschland trägt derzeit einen Anteil von 3,9 Prozent zu der gesamten Bruttowertschöpfung der deutschen Volkswirtschaft bei.

Eine Studie über den "Wirtschaftsfaktor Tourismus in Deutschland" stellt anhand international etablierter wirtschaftsstatistischer Methoden die ökonomische Bedeutung des Tourismus in Deutschland dar.

Ziel der Untersuchung ist es, eine fundierte Analyse des ökonomischen Stellenwertes der Tourismuswirtschaft für die Stadt Kitzingen zu erstellen. Der vom Tourismus ausgehende ökonomische Effekt lässt sich ohne differenzierte Berechnungen nicht feststellen. Sich stetig verändernde Nachfragezahlen (sowohl Übernachtungen als auch Tagesreisen), sowie ein geändertes Ausgabeverhalten der Touristen sorgen dafür, dass ältere Daten nicht unbegrenzt fortgeschrieben werden können. Die Touristinfo kann mit den Ergebnissen agieren, anstatt nur auf aktuelle Entwicklungen zu reagieren. Mit den Ergebnissen der Studie, kann nicht nur der Tourismus langfristig strategisch ausgerichtet werden. Im Zusammenschluss mit Wirtschaftsförderung und andern Akteuren kann sie dabei helfen, auch die Wirtschaft aktiver auf Tourismus auszulegen bzw. mit einzubeziehen, Synergieeffekte zu erzeugen und davon aktiv zu profitieren.

Was wird in solch einer Studie ermittelt?

- · Wieviel Tourismus findet vor Ort wirklich statt und was bringt er uns?
- Erfassung des Volumens der touristischen Nachfrage
- Wer verdient am Tourismus und wie viel?
- Ermittlung der Tagesausgaben der einzelnen Nachfragearten
- Ermittlung der touristischen Umsätze und profitierenden Branchen
- Ermittlung des touristisch bedingten direkten und indirekten Einkommensbeitrages
- Beschäftigungseffekte und Steueraufkommen

Wieso also die Studie für Kitzingen?

Wir benötigen verlässliche Informationen

- zum Messen unseres Erfolges
- zur Begründung unserer Ausgaben und für Zukunftsinvestitionen (Return on Investment)
- zur Bewusstseinsbildung bei Einheimischen (Sensibilisierung und Motivierung)
- zur Überzeugung von touristischen Leistungsträgern
- für tourismuspolitische Entscheidungen
- für eine langfristig tourismusstrategische Ausrichtung
- zur Ankurblung/Intensivierung der Kooperation aller Akteure im Tourismus vor Ort durch neutrale Daten und Fakten

Eine Übertragung von Werten übergeordneter Gebiete wie z.B. Fränkisches Weinland auf die Stadt Kitzingen ist nicht zielführend.

Es gibt eine klare Empfehlung vom Bayern Tourismus an die Städte und Gemeinden, ihre eigenen Studien zu Markenwert und Image von Destinationen in Auftrag zu geben. Ziel ist frühzeitig und rechtzeitig Trends, Chancen und Risiken zu erkennen¹.

¹ Impulsvortrag Arbeiten mit Zahlen: Impulse und Ableitungen für den Tourismus (Wolfgang Wagner) beim TOURISMUS NETZWERK BAYERN 2019, am 12.09.2019 in Nürnberg

Benötigte Module dieser Studie

Um die Kosten überschaubar zu halten, aber dennoch genügend und präzise Ergebnisse für die Studie zu erhalten, schlägt die Touristinformation die folgenden Module für die wissenschaftliche Erarbeitung innerhalb der Studie vor:

Der Wirtschaftsfaktor Tourismus für die Stadt Kitzingen: Die Gesamtheit der touristischen Nachfrage in der Stadt Kitzingen

- Übernachtungen, aufgegliedert nach Beherbergungsbetrieben
- Angebotssegmente des Grauen Beherbergungsmarktes (Privatguartiere, Reisemobilisten, AirBnB)
- Tagestourismus (Ausgaben und Volumen der Tagesgäste)
- Ermittlung der Tagesausgaben der einzelnen Nachfragearten
- Ermittlung der touristischen Umsätze und profitierenden Branchen
- Ermittlung des touristisch bedingten direkten und indirekten Einkommensbeitrages
- Beschäftigungseffekte und Steueraufkommen

Repräsentative Haushaltsbefragung: Übernachtungen in den Privathaushalten der Einheimischen (Verwandten- und Bekanntenbesucher)

Kommunale Aufwand-Nutzen-Bilanz als ganzheitliche Gesamtauswertung der Erträge und Aufwendungen im Haushalt

Ergebnisflyer mit Inhalten der Studie für touristische Leistungspartner und Interessierte

Ergebnispräsentation von Experten vor Ort

Die Kosten für eine solche Studie belaufen sich nach ersten Schätzungen auf 15.000 € netto.